



**Protokoll der Mitgliederversammlung
am 10. April 2024
Ort: Wodanhalle Ganterbiergarten, Leo-Wohllebstrasse 4**

Anwesende: Es sind entsprechend Eintragung in separate Anwesenheits- und Unterschriftenlisten
43 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.
Zeitdauer: 19.00 – ca. 20.30 Uhr

TOP 1 Begrüßung, Festlegung der Tagesordnung

Die Vorsitzende, Frau Dr. Beatrix Tappeser begrüßt die anwesenden Mitglieder und Gäste. In der Anwesenheitsliste sind 43 Mitglieder eingetragen. Die lt. Satzung für Satzungsänderungen erforderlichen 10% der Mitgliederzahl (405) ist damit erreicht. Die Einladung ist rechtzeitig erfolgt, es ist 1 Antrag eingegangen.

Für die Tagesordnung werden keine Ergänzungen gewünscht, die vorgeschlagene Tagesordnung ist damit angenommen.

Die 9 Tagesordnungspunkte (TOP) werden wie folgt behandelt:

TOP 2 Genehmigung des Protokolls der MV vom 29.03.2023

Das Protokoll wird genehmigt.

TOP 3 Bericht der Vorsitzenden

Über die verschiedenen Aktivitäten und Schwerpunktthemen des Vorstands seit der letzten Mitgliederversammlung berichten die Vorsitzende Beatrix Tappeser, der stellvertretende Vorsitzende Wulf Westermann, die Beisitzerin Mechthild Blum und der Beisitzer Wolfgang Spickermann-Frucht wie folgt:

- Beatrix Tappeser:

- o Stadthalle: Das Gebäude ist aufgrund statischer Probleme immer noch gesperrt, ein Gutachten dazu ist noch in Arbeit, das Ergebnis muss demnach abgewartet werden. Der Bürgerverein wird sich weiterhin für einen Erhalt des Gebäudes und eine bürgerschaftliche Nutzung einsetzen.
- o Lycée Turenne: Für den unsanierten Westflügel ist eine Sanierung vorgesehen, da die Emil-Thoma-Realschule Gemeinschaftsschule werden soll und diese Räume dafür benötigt. Auch wurde im Zuge der Sanierung dem Bürgerverein ein Raum zur Nutzung versprochen.
- o Neubau Kolping-Kolleg an der Talstrasse: Auch an diesem Neubauprojekt, für das gegenwärtig die Planung erfolgt, wirkt der Bürgerverein beratend mit. Vorgesehen ist auf Wunsch des Bürgervereins ein für die Bürgerschaft nutzbarer Raum im Innenhofbereich.
- o Knopfhäusle: Eine bisher gelungene Sanierung unter Mitwirkung des Bürgervereins. Mit dem 3. Bauabschnitt wurde inzwischen begonnen.
- o Großspende: Der Bürgerverein erhielt eine Großspende über 15.000 € eines Mitglieds als Einzelperson, die mit dieser Spende Kinder- und Jugendprojekte unterstützen will. Der Bürgerverein kam und kommt diesem Wunsch nach mit je 2000 bzw. 1000 € an folgende Institutionen:
 - Freiburger StraßenSchule e.V.
 - FAIRburg e.V.
 - Maks Freiburg
 - Haus 197 (Jugend- und Bürgerforum mit Fahrradreparaturwerkstatt)
 - Internationale Schule Römerhof
- Ferner wurden für 33 Kinder und Jugendliche Wünsche aus der Wunschbaum-Aktion erfüllt und

- am 10. Juli findet in der Jensenstraße nachmittags ein Straßenfest statt, bei dem Kinder spielen und Jugendliche und Erwachsene sich ohne Verkehrsbeeinträchtigungen treffen können.
- Wulf Westermann:
 - o Klimaquartier Waldsee: Bericht über das 2020-2023 durchgeführte Projekt mit vielfältigen Aktivitäten, Workshops, Förderprogrammen, Wettbewerben, Quartiersgesprächen etc.
Das Pilotprojekt lief aufgrund der Coronasituation etwas schleppend und noch nicht optimal. Die gewonnenen Erfahrungen daraus sind jedoch wertvoll. Eine Zusammenfassung der Ergebnisse erfolgt in einer Broschüre im Sommer 2024.
 - o 3samQuartier („Ganterareal“): Das östliche Areal des Gantergeländes wurde an die Artemis Immobilien AG verkauft, die hier 350 Mietwohnungen incl. gefördertem Wohnungsbau und gewerblich genutzte Räume erstellen will. Vorgesehen ist ein Architekturwettbewerb Ende 2024, an dem auch der Bürgerverein beteiligt werden soll. Alle Wohnungen verbleiben im Bestand der Artemis AG. Ziel des Investors ist damit, langfristig Werte zu schaffen und zu erhalten.
Unsere Vorschläge für die Bebauung sind:
 - Erhalt guter Durchlüftung („Höllentäler“)
 - Begrünung von Dächern und Fassaden
 - Verkehrsberuhigte Innenbereiche (Quartiersgarage)
 - Retentionsflächen
 - Entsigelung von Wegen und Zufahrten
 - Qualitätsvoll gestaltete Bebauung
 - Brauchwasserkreislauf
- Mechthild Blum:
 - o Bericht über Aktionen und Veranstaltungen 2023
 - 22.01. Neujahrsempfang Wodan-Halle
 - 26.03. Marathon – Unit5 spielt auf
 - 23.04. (Verkehrs-)Wendetische auf der Schillerstraße
 - 25.05. Veranstaltung zum Stadttunnel der westl. Bürgervereine mit BM Haag und Beatrix Tappeser
 - 04.09. Alles über Demenz im Kommunalen Kino
 - 09.09. Dreisamhock
 - 17.09. Bouleturnier - Generationenspielplatz
 - 19.09. Waldspaziergang mit Nicole Schmalfuß und Bjoern Rheinbay
 - 09.10. Veranstaltung im Kommunalen Kino zum Trickbetrug
 - 16.10. ZO, Eröffnung Ausstellung DFG -Spuren der Franzosen
 - 22.12. ZO, Geschenkübergabe an die Gewinner:innen des BBI-Weihnachtsrätsel
 - o Bericht über Aktionen und Veranstaltungen 2024
 - 21.01. Neujahrsempfang Wodan-Halle
 - 07.04. Marathon – Unit5 hat angefeuertAusblick über geplante Aktionen:
 - 20.04. Stadteinführung Oberau mit Joachim Scheck, 15 Uhr, Treffpunkt Friedenskirche
 - 25.04. 19.30 Uhr im Kommunalen Kino: Himmlers geraubte Kinder – Filmvorführung und Diskussion mit Filmemacher Christoph Schwarz
 - 06.06. Waldspaziergang mit Nicole Schmalfuß und Bjoern Rheinbay, 17 Uhr, Ecke Sternwaldwiese
 - 18.06. Veranstaltung mit Dejan Mihailovic – Organisator der großen Demo gegen Rechts in Freiburg
 - 10.07. Wander-Spielstraße in der Jensenstr.
 - 07.09. Dreisamhock des Bürgervereins im Ganter-Biergarten
 - 15.09. oder 22.09. Bouleturnier - Generationenspielplatz
 - 31.10. oder 07.11. Veranstaltung mit der Straßenschule,
 - und jeden zweiten Dienstag im Monat ab 19 Uhr Stammtisch bei der Biene Fritz, Ladencafé in der Nägeleseestrasse 4
- Wolfgang Spickermann-Frucht:
 - o Bericht zum Bürgerblatt:
 - erscheint jeden Monat, Auflage 9000 an alle Haushalte im Stadtteil

- Problem: Finanzierung aufgrund Kostensteigerung, Anzeigenrückgang, höhere Verteilkosten
In 2023 wurden ca. 2000 € im ganzen Jahr für das Bürgerblatt ausgegeben. Als Beispiel aus diesem Jahr: allein für die Aprilausgabe wurden über. 900 € zugezahlt.
Ziel ist jedoch, die gedruckte Version beizubehalten.

TOP 4 Bericht des Kassierers und der Kassenprüfer

Die Vorsitzende stellt den Kassenbericht vor:

Anfangsbestand	01.01.2023:	1.452,61 €
Endstand	31.12. 2023:	20.938,78 €

Einnahmen

- Einnahmen Stadt Freiburg	3.563,98 €	
- Beiträge Mitglieder	6.130,00 €	
- Spenden Verein	130,00 €	
- Spenden Weiterleitung	18.660,00 €	
- Sonstige Einnahmen	<u>4.472,16 €</u>	
Summe	33.057,64 €	darin enthalten
		587,76 € Kto. 046
		974,75 € Kto. 026
		2902,15 € „Stellgelder“

Ausgaben

- Bürgerblatt	2.055,78 €	
- Veranstaltungen	1.227,66 €	
- Empfang	647,30 €	
- Versicherung	612,85 €	
- Versand	416,40 €	
- Bank	202,89 €	
- Auslagenerstattung	1.506,31 €	
- Dreisamhock	96,00 €	
- Spendenweiterleitung	5.129,99 €	
- Sonstige Ausgaben	<u>1.580,47 €</u>	
Summe	13.571,47 €	darin enthalten
		1,062,67 € Anzeige
		300,00 € Umlage AfB

Der Kassenprüfer Jens Papencordt bestätigt nach erfolgter umfänglicher Kassenprüfung stellvertretend für die beiden Kassenprüfer die vorbildliche, ordnungsgemäße, nachvollziehbare und vollständige Kassenführung und empfiehlt der Versammlung die Entlastung des Kassierers.

TOP 5 Aussprache zu den Berichten

Folgende Punkte werden angesprochen:

- Bei Maßnahmen zum Naturschutz ist es wichtig, auch die richtige Anwendung zu berücksichtigen. Bei Anbringung von Nistkästen sollten auf keinen Fall zwei pro Baum wie im Konrad-Günter-Park geschehen angebracht werden und es ist auch auf die Anzahl pro Fläche, Lage, Himmelsrichtung und die spätere Pflegemöglichkeit zu achten.
- Die Auslieferung des Bürgerblatts ist unzuverlässig und erfolgt oft nicht. Die Vorsitzende bittet in diesen Fällen um Rückmeldung per eMail an den Bürgerverein, um dem nachgehen zu können

Beim Neujahrsempfang wurden auf den Wunschkarten folgende Punkte angesprochen:

- Verkehrsberuhigung und mehr Fußgänger:innen-Schutz
- Förderung von genossenschaftlichem Wohnen
- Info zur Zukunft des Ganterareals Begrünung im Stadtteil (Klimahotspot)
- Schutzräume-Konzept

TOP 6 Entlastung von Vorstand und Kassierer

Karl-Ernst Friederich bedankt sich beim Vorstand für die geleistete Arbeit, die - auch bei teilweise unterschiedlichen Meinungen – immer in positiver Atmosphäre stattfand.
Er beantragt für die Mitgliederversammlung die Entlastung des Vorstands und des Kassierers.

Die Mitgliederversammlung stimmt daraufhin bei eigenen Enthaltungen der Vorstandsmitglieder einstimmig für die Entlastung des Vorstands und ebenso bei eigener Enthaltung des Kassierers einstimmig für dessen Entlastung.

TOP 7 Anträge an die Mitgliederversammlung

a. Satzungsanpassung – inklusive Ansprache aller Geschlechter

Der Vorstand stellte folgenden Antrag an die Mitgliederversammlung 2024 (Beschlussen am 6.3.2024):

„Die Mitgliederversammlung beschließt, dass in der Satzung durchgängig eine geschlechtergerechte inklusive Form angewandt wird und die Satzung entsprechend anzupassen ist.“

Durch die geschlechtergerechte inklusive Sprachform signalisiert der Bürgerverein, dass es ihm wichtig ist, alle Menschen anzusprechen. Betroffen sind u.a. Wortänderungen in den Paragraphen 5, 8,12,,14 und 15 (z.B. künftig: Kassenprüfer:innen)

Abstimmung:

Dem Antrag stimmt die Mehrheit der 43 anwesenden Mitglieder bei 3 Gegenstimmen und 5 Enthaltungen zu. Der Antrag ist, da entspr. Satzung 2/3-tel der Anwesenden zugestimmt haben, damit angenommen.

TOP 8 Nachwahl eines stellvertretenden Vorsitzenden und einer Beisitzenden

Auf Nachfrage der Vorsitzenden wird für beide Wahlen keine geheime Wahl gewünscht, die Abstimmung erfolgt daher per Handzeichen.

- Nachwahl des stellvertretenden Vorsitzenden:

Durch den Tod des bisherigen stellvertretenden Vorsitzenden Helmut Thoma im vergangenen Jahr wird eine Nachwahl erforderlich. Der bisherige Beisitzer Wolfgang Spickermann-Frucht kandidiert für dieses Amt und stellt sich vor.

Wolfgang Spickermann-Frucht wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

- Nachwahl einer Beisitzenden

Durch die Wahl des bisherigen Beisitzers Wolfgang Spickermann-Frucht zum stellvertretenden Vorsitzenden wird die Nachwahl für einen Beisitz erforderlich.

Tina Schrader kandidiert für dieses Amt und stellt sich vor.

Tina Schrader wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Die Vorsitzende gratuliert beiden Gewählten und wünscht eine weitere gute Zusammenarbeit im Vorstand.

TOP 9 Verschiedenes

- Die Vorsitzende weist auf das bevorstehende Jubiläumsjahr 2025 hin. 1875 wurde der „Bürgerverein Wiehre“ gegründet, der sich dann 1905 in die beiden Bürgervereine Oberwiehre-Waldsee-Oberau und Bürgerverein Mittel- und Unterwiehre teilte.

Geplant sind mehrere gemeinsame Veranstaltungen im Festjahr (u.a. Neujahrsempfang, Fastnachtsveranstaltung, Dreisamhock)

- Es wird darauf hingewiesen, dass alle Termine sowohl im Bürgerblatt als auch auf der Web-Seite vermerkt sind.

Freiburg, den 12.April 2024

Theo Kästle
Schriftführer

Dr. Beatrix Tappeser
Vorsitzende